

ADLER



ADLER

RITTER

PFIF45

Beton-Bohrungen

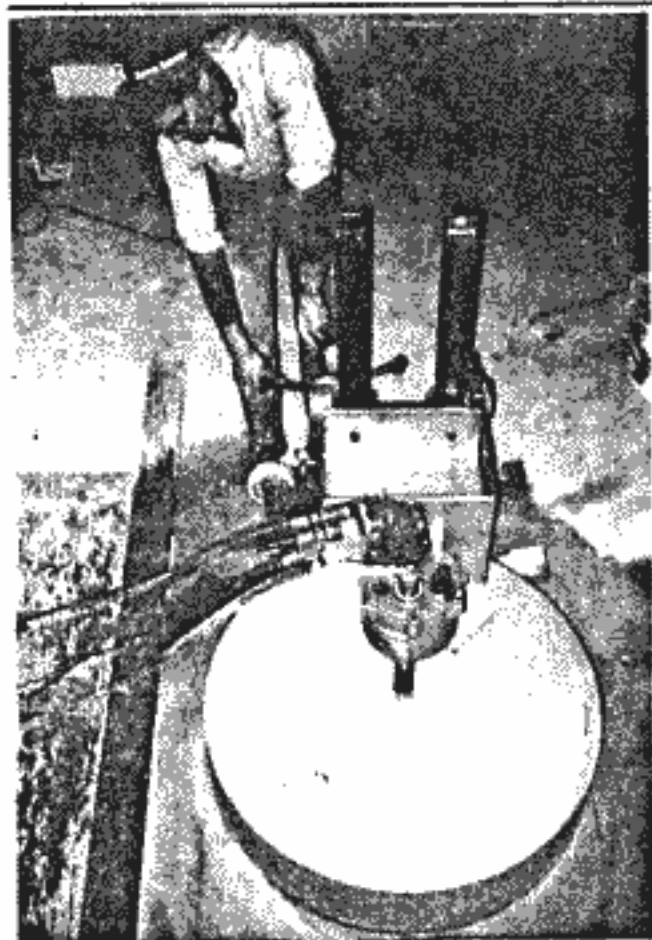
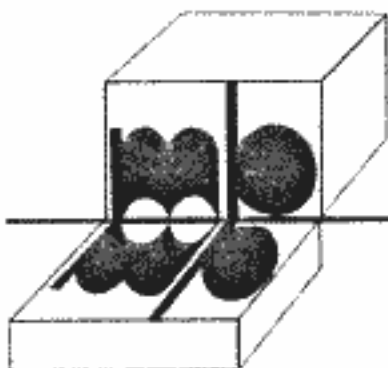
Beton-Schneiden

michel blétry ag

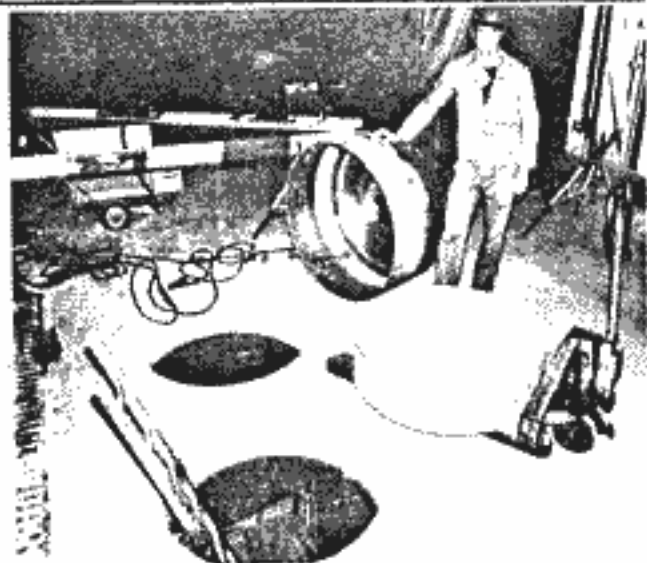
5024 Küttigen

Benkenstrasse 52

Tel. 064 - 37 11 57



Bei der Ciba-Geigy AG in Kaisten mussten runde Öffnungen von 1 Meter (Ø) Durchmesser in eine Betondecke von 28 cm Dicke gebohrt werden.



Die damit beauftragte Bohrfirma Blétry AG in Küttigen verwendete dazu Standardausführungen von LONGYEAR Betonbohrgeräten und rüstete sie für die Aufnahme des übergrossen Diamantbohrers von 1 m Durchmesser entsprechend aus. Der Diamantbohrer allein mit 1 1/4" Direktanschluss wog 120 kg, der Betonkern 600 kg. Bohrkronen, Gerätebefestigung sowie Antriebswelle überstanden diese Beanspruchung unbeschadet.

Bei den beiden von der Firma Blétry AG verwendeten Geräten handelt es sich um die bewährten LONGYEAR Kernbohrgeräte vom Typ 142 mit hydraulischem Bohrantrieb H2-440 S. Der Vorschub erfolgte über eine 1:10-Untersetzung und Drehkreuz.

Beton bohren

Beton schneiden

Erschütterungsfrei - millimetergenau - geräuscharm!

Bei Neu- und Umbauten lösen wir jedes Problem für Sie, sei es in Naturstein, in armierten Beton und Schwarzbelag, mit unseren modernen Maschinen.

ABTEILUNGSZEITSCHRIFT DER PFADFINDERINNEN
RITTER AARAU

UND DER PFADFINDERABTEILUNG ADLER AARAU

Adresse : Adler Pfiff , Postfach 604
5001 Aarau
Tel. 064 / 24 35 12

Auflage : 500

Erscheinungsweise : 6 mal jährlich

Umschlagseite : Von Knirps übernommen
aus dem Thilo.

Druck der Umschlagseite : Repro Rohr

Redaktionsschluss Adler Pfiff 46

6. April 1984

22.00 Uhr im

Rest. Rössli

Unser spezieller Dank ,

geht diesmal an die Druckerei Wehrli & Co.
die uns in Zukunft die Umschlagseite drucken
wird !!!

WÖLFE

Hey Wölfe,
hier kommt der schon lange versprochene
Knoten, damit Ihr den Kravattenring
nicht mehr so leicht verliert!

Der Gilwell-Knoten

Am einfachsten ist es, diesen
Knoten mit einer zweifarbigen
Krawatte zu üben.

1

1. Rollt die Krawatte schön straff
zusammen, legt sie euch um den
Hals, schwarz z. B. links, weiß
rechts, und beachtet nun die
Zeichnungen. Mit der linken
Hand bildet ihr eine Schlaufe
und haltet sie zwischen Zeige-
und Mittelfinger fest, so dass sie
ein wenig vorsteht.



2

2. Mit der rechten Hand legt ihr
das weiße Ende darum herum.



3

3. Dann klappt ihr mit dem linken
Daumen das schwarze Zipfel-
chen hinauf.



4

4. Indem ihr das weiße Ende um
das schwarze herum in die
schwarze Schlaufe hineinsteckt
und anzieht, könnt ihr den Kno-
ten fertig machen.



Macht den Knoten ganz zun-
terst, je zierlicher, desto edler!

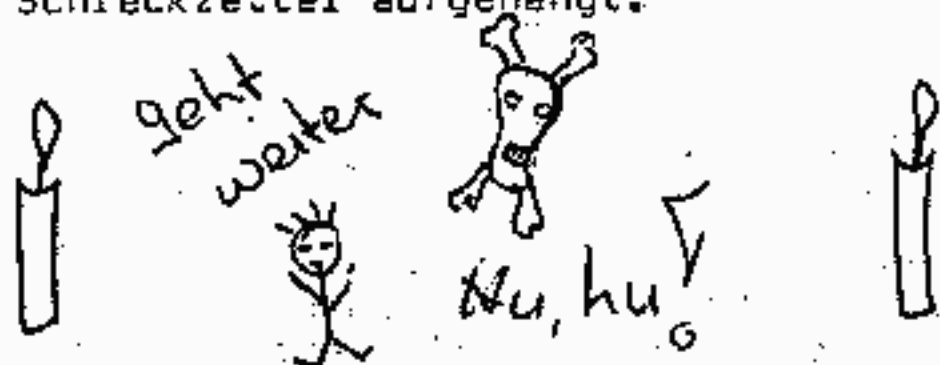
WOELFE

Wolfslager, Linthal

Herbst 33 2.-8.10.83 Restiberg

Thema: Die kleine Hexe

Zuerst hatten wir einen grossen Aufstieg zur Hütte zu bewältigen. Am gleichen Abend machten wir noch Schitli-Schutis mit Flamingo. Abends fehlte dann ein Schlafsack. Flamingo sagte: Das war sicher der Hexenzorro. Es ging nämlich so ein Zorro um. Aber wir fanden den Schlafsack wieder, er war im anderen Zimmer. In einer anderen Nacht kam der Hexenzorro während wir schliefen. H.Z. machte allen Wölfen und den Führern ein grosses Z auf die Backe. Am nächsten Abend gab es eine Nachtübung. Wir mussten Gruppen machen, dann erklärte Hütli uns den Weg, den wir gehen mussten. Am Weg waren immer so Schreckzettel aufgehängt:



Panda hatte so Angst, dass sie mich immer am Arm nehmen wollte. (Sie war in meiner Gruppe)

Dann kamen wir am Hexenfeuer an. Dort mussten wir einem von unserer Gruppe das Gesicht vollschmieren mit Lebensmittelfarbe. (Am Schluss waren alle farbig)

Auch einen Hexentanz durften wir erfinden. Für den Buntabend sollten wir einen Sketch einüben. Das war sehr lustig.

WOELFE

Am Morgen mussten wir ein Morgenläufli machen, das war ein Gemisch aus lustig und weniger lustig.

Die Taufe

Das war sehr lässig. Wir mussten zwei Hexen suchen gehen. Bald fanden wir sie auch. Obwohl Flamingo Bernddeutsch redete erkannten wir sie sogleich. Alle, die nicht getauft waren, mussten zu einem Gaun gehen und die anderen mussten sich verstecken. Dann wir (die versteckten) unheimliche Geräusche zumachen. *begannen*

Die Schönheitskonkurrenz

Am 5. Tag machten wir eine Hexenmodeschau. Alle mussten sich verkleiden und auch schminken. Dann durften wir wie die Schönheitsköniginnen auf einem langen Tisch umhergehen. Monki wurde die Siegerin.

Am Freitag waren alle Rucksäcke fort. Der Hexenzorro hatte wieder zugeschlagen. Doch bald fanden wir sie wieder auf dem WC. Zum Mittagessen gab es KUCHEN und Suppe.

Am Samstag landeten wir glücklich in Aarau.

Das Lager war sehr schön und lustig.

Salu

(P.S. Salu war der Hexenzorro Qualobó)

PFADISLI

* bipi-z'morge *

We üblich sind au das Jahr gwüssi
Langschlüfer ned erschine.
Aber das het de Stimmig fo de andere
kei Abbruch do.
Trotz de frühe Morgestunde chame
säge, si het Gold im Mund gha.
Am achtl het's Heim scho wider
einsam und verlasse gwürkt, nach
dem chline

MORGESPUCK!!!



Kuchenverkauf!

Stand am Holzmarkt.

Abteilungsanlass



Sörenberg



ABTEILUNGSSKIRENNEN

Zuerst möchte ich mich bei sämtlichen Wölfen entschuldigen, dass sie die Anmeldung fürs Skirennen nicht erhalten haben. Der Fehler ist bei der Adressierung der Einladungen geschehen, die Adressierung steht momentan im Umbruch, doch ich hoffe dass uns eine solche Panne nicht mehr passiert.

Soweit - so gut, nachdem die letzten Anmeldung mit ca. 10 Tagen Verspätung doch noch ankamen (Dies scheint eine Krankheit der Adler und Ritter zu sein) konnte endlich der Car bestellt werden und zwar nach dem bekannten Skortort Sörenberg - Rosawald. Um 7.15 fuhren wir in Aarau ab und fuhren durch verschneite Strassen und an diversen Unfällen vorbei in den Sörenberg. Es befanden sich insgesamt 18 Pfader und Pfadisi und 12 Rover, Führerinnen und Führer im Car die alle das selbe Ziel hatten: die Sonne, den Schnee und die Super-pisten im Sörenberg zu geniessen. Doch wie gewohnt: es schneite, von Sonne war keine Spur und Neuschnee gabe in rauhen Mengen. Am Vormittag wurde in Gruppen skigefahren und fürs Rennen "trainiert". A propos, Adler habe scheinbar schon am Samstag die ersten Trainingsläufe absolviert und letzte Materialtestungen vorgenommen. Nach dem Lunch in der überfüllten Pistenbeiz Logann um 14.30, das Rennen. Trotz schlechten Pistenverhältnissen konnte einigermaßen planmässig gestartet werden. Die Strecke betrug eine Distanz von 634,23 m, und hatte eine Höhendifferenz von 75 m. Die durchschnittliche Steigung betrug genau 0.9 0/00. Die Menge der Tore schwante so zwischen 20 und 27 je nach Sichtverhältnissen.

Nach ca. 40 Min befanden sich alle Rennfahrer im Ziel, die meisten unverletzt und in gutem Zustand. Leider mussten auch einige Teilnehmer disqualifiziert werden, da sie sich weigerten zu starten. Es sollen angeblich Versicherungs- und technische Massnahmen gewesen sein.

Um 17.00 fuhren wir mit dem Car wieder ab und begannen unsere von Schnee und Regen durchnässeten Kleider zu trocknen. Ebenfalls im Car fand das Rangverlesen statt.

Rangliste (Elch-Comoi Inxgrmüschpfrst)

<u>Pfader/Pfadisli</u>		<u>Rover/Führer</u>
1. Chlaph	44.2	1. Adler 42.3 (R24-Comp.)
2. Lego	45.3	2. Strahl 42.6 (K 1)
3. Spion	45.8	3. Puma 46.2 (Oliv Ballett)
4. Pär	46.7	4. Quelobé 50.8
5. Marder	49.2	5. Lumacca 55.2
6. Gnom	49.1	6. Shiwa 1.05.1
7. Kobold	50.9 (Pfadisli)	
8. Pfäffermönz	51.1	
9. Jati	53.2	
10. Falk	57.2	Tagesbestzeit: Strech 41.2
11. Pferd	1.01.0	(Organisation)
12. Hamster	1.07.6	
13. Zwirbel	1.10.2 (*)	



Wichtige Termine



12./13. Mai	Roho	/ Rover, Korsaren
8./18. Juli	SOLA	/ Pfader, Pfadisli Cordée
22./23. Sept.	Roschwe.	/ Rover, Korsaren
29. Sept.	FAMA	/ Bienli, Wölfe, Pfadisli, Pfader Cordée, Rover Eltern
14./21. Okt.	Roverlager	/ Rover, Korsaren

Pfadfinder Adler Aarau

AL	Rolf Gutjahr	Stress	Hauptstrasse 18	5032 Rohr	22 54 28
AL-Stellvertreter	Stephan Gloor	Teger	Lerchenweg 6	5034 Suhr	31 54 39
Kasse	Felix Stein	Stenox	Hinterrain 12	5022 Roobach	37 22 32
Revisor	Ueli Anschlimann	Guesper	Adelbaendli 11	5000 Aarau	22 78 33
Administration	Marcel Kaiser	Adler	Donaueg 06	5000 Aarau	24 23 69
Sekretarin	v a k a n t				
AP-Redaktion	Adler Pfiff		Postfach 604	5001 Aarau	22 06 61
Uniformen	Frau Steiner		Parkweg 3	5000 Aarau	22 20 73
Heim	Herc Villiger	Tapala	Boscalihofweg 11	5035 Unterentfelden	43 43 77
Pfadfinder			Tannerstr. 75	5000 Aarau	24 52 50
Club	Bernhard Schwallier	Nikro	Kirchbergstr. 32	5024 Kettigen	37 16 27
Revertanten	Thomas Mangler	Fluege	Tannenweg 10	5035 Unterentfelden	43 53 82
Archivar	Peter Gloor	Delphin	Lerchenweg 6	5034 Suhr	31 59 39
Archivar-Stellvert.	Theres Hintz	Huzki	Kronengasse 8	5000 Aarau	24 54 94
Abteilungsleiter	Sylvain Blatry	Strolch	Bankenstr. 52	5024 Kettigen	37 11 57
Welfe	Kristin Zipperlen	Flamingo	Habelweg 3	5000 Aarau	24 61 28
Balunotti/Tschil	Kristin Zipperlen	Flamingo	Habelweg 3	5000 Aarau	24 61 28
Ivni	Susanna Eatory	Luncke	Ahornweg 50	5024 Kettigen	37 28 54
Ikki	Sylvie Lapaire	Piips	Buchstrasse 112	5000 Aarau	24 37 45
Toumai	Christian Kaegi	Kaengeruh	Seenisweidstr. 26	5035 Unterentfelden	43 65 30
	Claudia Hagen	Evalebe	Kunsthauseg 14	5000 Aarau	24 37 54
Pföder	Bernhard Eichenberger	Eich	Hohenweg 25	5035 Unterentfelden	43 62 93
Kunzsteir	Kanzel Eichenberger	Stroch	Hohenweg 25	5035 Unterentfelden	43 62 93
	Berge Pflues	Boski	Unterfuchringstr. 51	4400 Olten	062/26 10 70
Rosenberg	Frank Kazareann	Hus	Koellikerstrasse 15	5036 Oberentfelden	43 45 77
	Daniel Schalthess	Hamster	Raggeneeg 6	5036 Oberentfelden	43 55 35
Scherkenberg	Claude Blatry	Kniips	Lankenstrasse 52	5024 Kettigen	37 11 57
Boyer	Stephan Gloor	Teger	Lerchenweg 6	5034 Suhr	31 54 39
Toern	Stephan Gloor	Teger	Lerchenweg 6	5034 Suhr	31 54 39
Kongo	Michael Bratschy	Netsch	Hard 543	5037 Hohen	43 16 77
Cosinus	Andreas Sager	Zigeuner	Gen.-Daisenstr. 16	5000 Aarau	22 06 61
Tja	Kanzel Eichenberger	Stroch	Hohenweg 25	5035 Unterentfelden	43 62 93
Saru - Sara	Martin Moor	Crash	Sonnatistr. 11	5024 Roobach	37 12 60
Fragezeichen	Frank Kazareann	Hus	Koellikerstrasse 15	5036 Oberentfelden	43 45 77
Rottisko	Urs Cipolat	Koala	Waldweg 7	5038 Birmenhan	31 23 33
ER-Präsidentin	S. Tasso		Ahornweg 53	5024 Kettigen	37 25 72
APA-Präsident	A. Bremli	Schlomp	Berggasse 912	5742 Koelliken	43 36 66
Vor. z. Abtig.	W. Ferber	Niesel	Jurastr. 8	5000 Aarau	24 55 88

Pfadfinderschüler Räter Aarau

AL	Karin Waelchli	OL	Kantweg 23	5022 Roobach	37 24 49
Gardes	Raja Jeunichard	Paigo	Heinzenstr. 24	5000 Aarau	22 48 53
Pfadisli	Patricia Wiedemann	Topsy	Schwarzenwenderstr. 33	5000 Aarau	24 31 40
Neuberg	Sibylle Hunziker	Silke	Tulpenweg 3	5036 Oberentfelden	43 17 04
Wildenstein	Claudia Streuli	Dimitri	Garauderstr. 21	5036 Oberentfelden	43 21 57
Falkenstein	Ether Brandenberg	Ozga	Buehlrain 16	5000 Aarau	24 35 12
Frohburg	Sybille Oysl	Fyari	Buchweg 10	5036 Oberentfelden	43 41 24
	Theres Kernli	Leuser	Florastr. 8	5000 Aarau	24 36 77
	Radja Konigler	Sprisse	Frey-Herosestr. 21	5000 Aarau	43 48 60
Bienli	Dominique Erisaann	Koexli	Schuetzenwettstr. 4	5035 Unterentfelden	43 68 34
	Sascha Pfund	Koorli	Zwannerrain 245	5023 Biberstein	37 13 84



SCUBA-SHOP AARAU



Tauchsportartikel

Verkauf · Beratung · Ausbildung
Service · Werkstatt · Füllstation
Badergässli 6 (Schönen)
5000 Aarau Tel. 041 22 17 48



Gutschein für

10%

Rabatt beim

Scuba-Shop



Jedes Pfadli und jede
Pfadler chauff si in Flosse,
Maske und Schnorchel im
Scuba-Shop.

S'isch Ehresach!!

▷ An ALLE Wölfe des Jahrgangs 72 / 73

▷ An ALLE Wölfinnen des Jahrgangs 72

▷ Die Übereinschauklete findet am

* * * 28. April 1984 statt * * *

▷ A C H T U N G,

dies ist der letzte Samstag in den
Frühlingferien!!!!

▷ Ein Brief mit der Einladung folgt.

▷ Auch alle Pfadler sollten dann anwesend
sein!

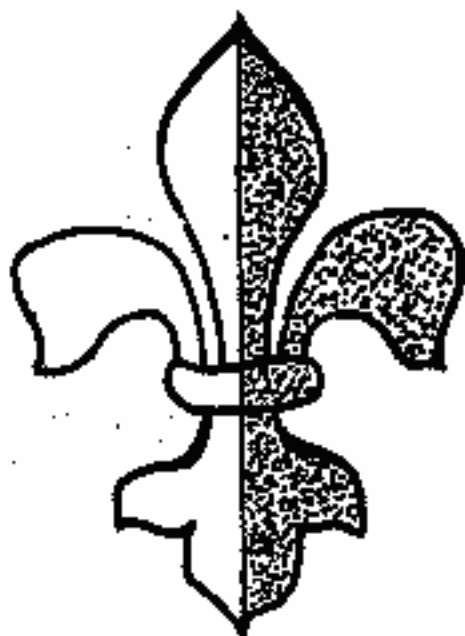
▷ Auskünfte : Elch 43 62 93

Pfader

DIE PFADITAUFGE VON MARCEL + ROGER

An einem nicht so schönen Samstag mussten wir das Badzeug mitnehmen. Wir gingen an den Giessen in Rohr. Dort machten wir die Taufe, aber zuerst gingen wir in den Wald, zogen die Badhosen an und machten noch ein Paar Knoten. Als die Knoten vorbei waren, gingen wir an den Giessen da erzählte Skotch uns eine Geschichte. Aber vorher mussten wir zu den Velo und die Velo beschützen, dann nahmen Sie uns gefangen. Dann fragte uns Pfeil: wer will zuerst dran kommen? da streckte Roger sofort die Hand hoch. Sie verbanden die Augen mit der Grafate dann schmirten sie in mit nassem Dreck ein bis er ganz braun war. Nacher musste er so durch den Giessen hindurch. Skotch zeigte uns noch wie kalt das Wasser war, es war 13 Grad. Als Marcel dran war so hatten sie auch die Augenverbunden nacher mit Dreck eingeschmiert. Als wir zwei drüber waren so mussten wir noch durch einen 1.20 m breiten Giessen aber ohne anzuschneiden, einfach so durch springen. Als wir das auch gemacht haben so kamen wir zu einer zerstückten Brücke, nur noch der mittlere Brückenpfeil war noch dort. Es gab zwei Fach... Loch... Loch... fach... (Anmerk. d. Red: Bitte das nächste mal noch grusiger schreiben und bitte das richtige Wort auswählen!!!!!!) im ersten mussten wir uns gründlich waschen, sauber machen, den nassem Dreck weg machen, im zweiten Loch ??

PFADER



(oder etwas doch Fach??) mussten wir den Kopf unter Wasser haben. Als das auch vorbei war bekamen wir die Urkunde von Skots, Pfeil Leopard und Spatz. Und so kam es zum Namen Hamster und Falk.

- FÄHNLIÜBUNG IM ROSENBERG -

Als wir um 1400 Uhr im Heim ankamen, stellte sich heraus, dass wir diesmal einen Postenlauf absolvieren sollten also übertrugen wir die Posten auf unsere Karten. Nun ging es los. In Abständen von 2 Min. starteten wir. An den Posten 1 - 5 mussten wir Knoten und Skizzen machen. Beim Posten 6 war mussten wir dann unser Können unter Beweis stellen, denn jetzt bauten wir zuerst eine Seilbrücke als wir sie wieder abgebrochen hatten entstand noch ein Gemisch zwischen einer Strickleiter und einer Schaukel doch da das Ende der Übung nahte konnten wir auch dieses Gerät nur kurze Zeit benutzen - dann protzten wir alles wieder ab und kehrten wieder zum Heim zurück wo wir ca. um 16.50 Uhr abtreten machten.

ROVER

Ein Badener Beitrag, den Adler Pfiff zu verschönern.

Wir Badener wollten Euch Aarauer Rovern schon lange mal einen Leserbrief in den Adler Pfiff schreiben.

Wir sind halt ein wenig fantasielos und schicken bloss eine Einladung zum Roverhorn Safari.

Aber wir haben eigentlich alle Hoffnung, sämtliche Aarauer Rotten am 12./13. Mai zur Safari in Lubumbashi begrüßen zu können.

Anmeldeschluss ist der 24. März. Ausschreibung und Anmelde-Einzahlungsschein sind in der Rückbliraffe vom Dezember 83 abgedruckt oder direkt erhältlich bei:

Roverhorn Baden 84, Postfach, 5304 Endingen.

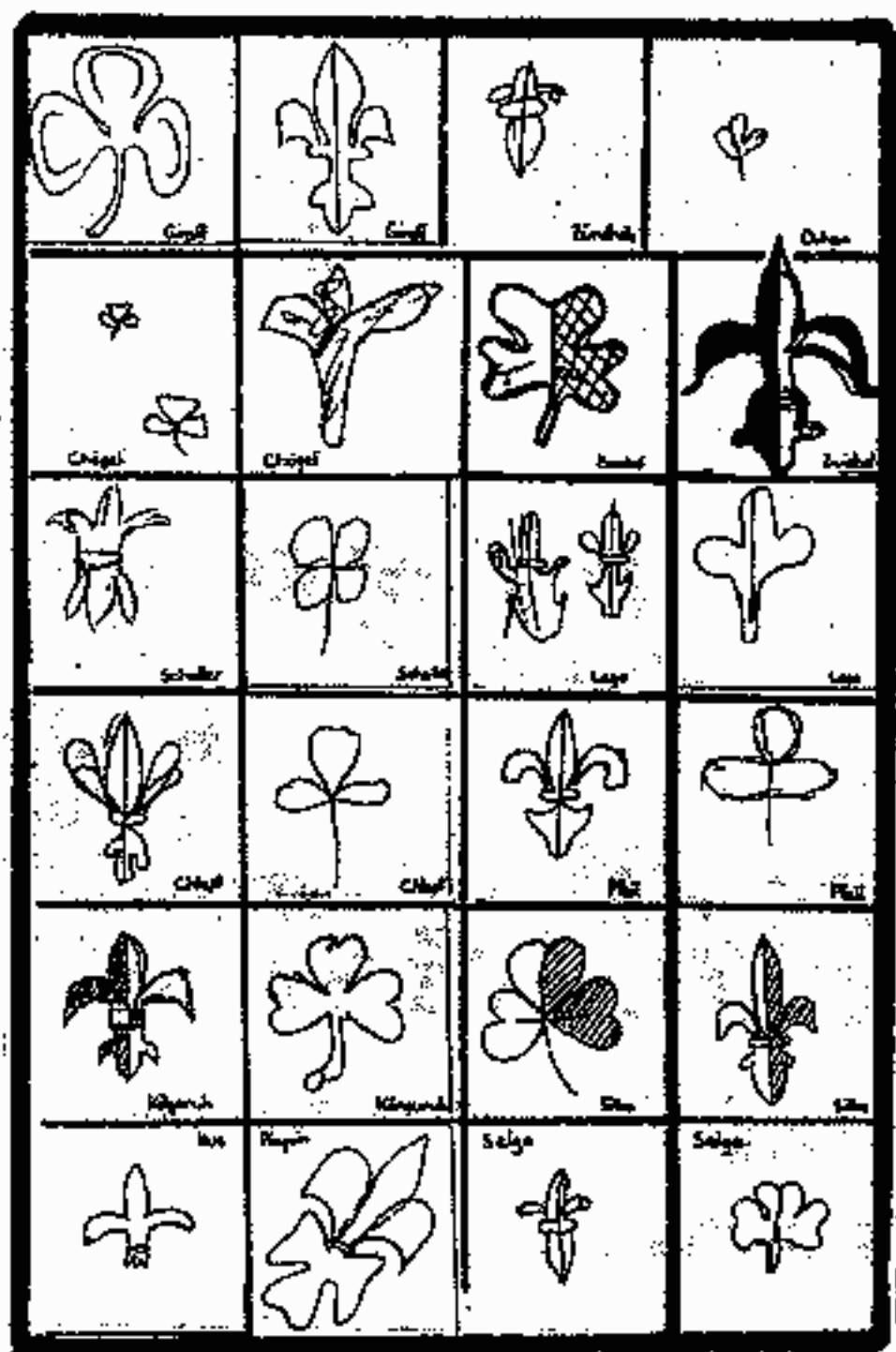


Auf dass das Roverhorn burensöbligen Eingang in Eure Klatschbar finde!

Herzliche Grüsse.
Abteilung Hochwacht Baden und Safari-Team.



Der GGA macht für kurze Zeit eine Pause.
Doch nehmt euch in '8, er wird nicht das
letzte mal die Abteilung unsicher machen...



Wölfe



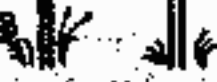
Paradiesli



Pfadler



Rover



Ende
Sperzone

BETRIFFT ALLE

PFADIHEIMZUFAHRTSPROBLEME

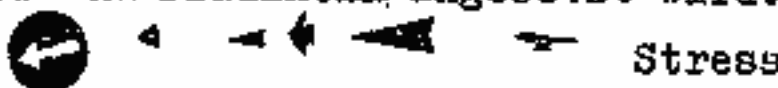
Die Anwohnerschaft der Tannerstrasse hat sich Ende letztes Jahr über die zunehmende Zahl der nächtlichen Fahrten zum und vom Pfadiheim bei der STADTPOLIZEI beklagt. Daraufhin erhielt unsere Abteilung einen Brief von der besagten Stelle, in dem wir freundlich aber bestimmt gebeten wurden, den Verkehr einzuschränken. Ich glaube, dass der grösste Teil der Lärmbelästigung von MITGLIEDERN UNSERER ABTEILUNG verursacht wird. Die auswärtigen Pfadiheimmieter werden schon seit längerer Zeit auf die Einschränkungen im Verkehr zum Pfadiheim hingewiesen.

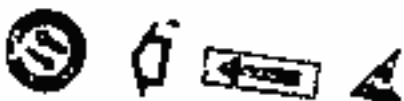
Ich glaube entscheidend für diese ganze Problematik ist, wann, wie, und warum ins Heim gefahren wird.

- Wann ab 21.00 h sollte auf das Zu- und Wegfahren verzichtet werden, das motorisierte Fahrzeug kann auf dem Mallerplatz abgestellt werden.

- Wie schnelles und hochtouriges Fahren erhöhen die Lärmbelastigung und gefährden auch die Spaziergänger und Anwohner der Tannerstrasse.
- Warum Du sollst Dir zuerst überlegen aus welchem Grund Du ins Pfadiheim FAHRST, um die im Pfi-La oder So-La gebrauchten Zelte in den Materialkeller zu bringen, oder um irgendwohin eins "Ziehen" zu gehen.

Ich appelliere an alle jungen Renn- und andere Fahrer in unserer Abteilung, sich die obigen Punkte jedesmal zu überlegen, bevor zum Start vom oder zum Pfadiheim angesetzt wird.

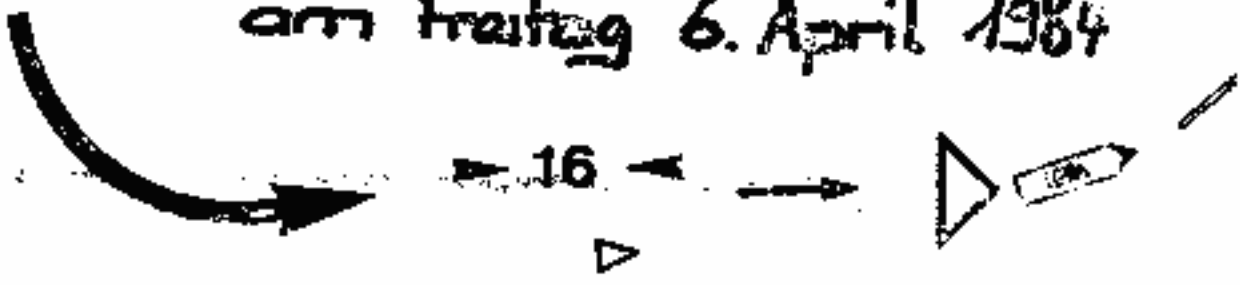
 Stress

A P - R E D A K T I O N


Wir sind umgezogen vom Restaurant Rathausgarten in die Korsarenbude.
 Achtung vom 17.3.1984 neu im
Pfadiheim A P- Bureau.
 Im 1. Stock, Treppe rauf, rechts!

Ap-Redaktionsschluss 76

22° Stammtisch Rest. Rössli
 am Freitag 6. April 1984





Grosse Auswahl an Pfadi - Fahrten - Wurf + Taschen
Messer beim Messerspezialisten



Schaefer Messerschmiede
Inh. W. Bayeler + E. Grünenfelder
Vordere Vorstadt 29
5000 Aarau
Telefon 062 22 36 33



* HALLO PFADFINDER ! *
* *Gutschein* **10%** *
* Gegen Abgabe dieses *
* Gutscheines bekommst *
* Du 10 % Rabatt *

ad opticus



bruchsche neue
BRILLE
oder danksch a
KONTAKTLINSE ?

chumm zu mir
ich chumm drus!

Augenoptikermeister
Claus P. Parschalk

Laurentorgasse 7 (zwischen
Saalbau und Postfiliale)
5000 Aarau, Tel. 064 / 22 58 66

A Z

5000 Aarau

Marianne Erni
Rue des Nord 3
1700 Fribourg

Adressänderungen: Adler Pfiff, Postfach 604, 5001 Aarau



Wo ?

natürlich bei:



- EIGENE THEORIE
- PW (Handschaltung)
- PW (Automat)
- TAXI
- MOTORRAD

mit PFIFF

